

Verlag von Carl Meyer (Gustav Prior)  
in Hannover.

[34900]

In wenigen Tagen erscheint:

## Handbuch

des

## Katechismusunterrichts

nach

Dr. Martin Luthers Katechismus.

**Zugleich Buch der Beispiele.**

Für Lehrer und Prediger

bearbeitet von

**J. H. Albert Fricke.**

Erster Band. 2. Aufl. Preis 3 M 80 J.  
Vollständig in 3 Bänden je 3 M 80 J.

Anfang Oktober beginnt wiederum der Konfirmandenunterricht, so daß das Buch bei Anfrichtsversendung gerade rechtzeitig in die Hände der Interessenten kommt.

Der Prophet gilt gewöhnlich nichts in seinem Vaterlande; Fricke macht jedoch hierin eine Ausnahme, denn mindestens ein Drittel der ersten Auflage ward im Braunschweigischen bei Lehrern und Predigern abgesetzt.

So günstige Beurteilungen, wie das Fricke'sche hat aber auch selten ein Werk sowohl in pädagogischen, wie theologischen Zeitschriften erfahren

Ich bitte das Werk Predigern und Lehrern zur Ansicht zu senden. Erfolg wird nicht ausbleiben, zumal ich Anfang Oktober etwa 25-30 000 Exemplare einer Ankündigung zur Verteilung bringen werde.

Vor wenigen Tagen erschien:

## Katechetische Entwürfe

über

den kleinen Katechismus Luthers.

Von

**Hermann Mehlig.**

Drittes Heft. 4. Aufl. Preis 2 M.

Die beiden ersten Hefte, die bereits in 4. Auflage erschienen sind, gebe ich noch in Kommission, aber nur auf gef. Verlangen.

Auch dieses Buch bitte ich den Geistlichen und Lehrern jetzt zur Ansicht zuzusenden, da die Zeit für die Versendung die allergünstigste ist. Das Buch ist auch in vielen Lehrerseminaren eingeführt.

## Hochwohlder selbe.

Eine

Wahnung an den deutschen Beamtenstand.

Von

**Gustav Ehrlich,**  
Beamter.

Preis etwa 50 J.

Der Verfasser führt mit obiger Schrift den Leser in unsere Kanzleiraritätenkammer. Er bespricht in der Broschüre eingehend die Thorheiten, die noch immer im amtlichen Stile gang und gäbe sind.

Nirgend sind ja Bopf und Perücke so wohl erhalten, wie im Kanzleistile und mit Recht ruft derselbe, besonders im Auslande, den wohlverdientesten Spott hervor. Darum sollte es einmal im deutschen Beamtenstande heißen: Bis hierher und nicht weiter.

Hannover, den 30. August 1892.

**Carl Meyer (G. Prior).**

[34969]

Breslau, im August 1892.

In der zweiten Hälfte des September gelangt zur Versendung:

## Handbuch

für die

## Provinz Schlesien.

Erste Abteilung:

Verzeichniß der Reichs-, Staats-, Provinzial- und Kommunal-Behörden, der Geistlichkeit, Medicinal-Personen, Unterrichts- und Bildungsanstalten, der öffentlichen Institute und Vereine.

Zweite Abtheilung:

„Gewerbliches Adreßbuch“. Verzeichniß der Handelskammern, Konsulate, Actien-Gesellschaften, Handlungsfirmen, Berg- und Hüttenwerke, Fabriken und Gasthöfe.

Nach amtlichen Quellen bearbeitet.

55. Ausgabe

der Schlesischen Instanzen-Notiz.

Preis vor dem Erscheinen 9 M,  
Preis nach dem Erscheinen 10 M  
mit je 25% Rabatt.

Der Einband in Ganzleinen wird mit 1 M ord., 90 J netto berechnet.

Ich gestatte mir nochmals auf den Vorzugspreis hinzuweisen, der mit dem Erscheinen des Handbuchs erlischt. Bei den zahlreich eingegangenen Vorausbestellungen kann ich an außerschlesische Handlungen nur einfach à cond. liefern.

**Wilh. Gottl. Korn.**

Verlag von  
**Emil Behrend in Gotha.**

[34964]

In meinem Verlage erscheint demnächst:

## Quellen

im

## Geschichtsunterricht.

Mit

besonderer Berücksichtigung der  
Kulturgeschichte.

Von

**Adolf Rude,**

Hauptlehrer in Schulitz.

(27. Heft der „Pädagogischen Zeit- und Streitfragen“.)

60 J ord., 45 J no., 40 J bar u. 11/10.

## Ein neuer Lehrplan

für den

## Zeichenunterricht

in der Volksschule.

Von

**Paul Stade,**

Oberlehrer an d. Realschule in Sondershausen.

(28 Heft der „Pädagogischen Zeit- und Streitfragen“.)

60 J ord., 45 J no., 40 J bar u. 11/10.

Das gegen Weihnachten vorigen Jahres erschienene 23. Heft der „Pädagogischen Zeit- und Streitfragen“:

## Geschichte

der

## Schulbibel.

Von

**Dr. Fr. Dix,**

Direktor der städtischen höheren Mädchenschule in Flensburg.

60 J ord., 45 J no., 40 J bar u. 11/10.

bitte ich ebenfalls zu verlangen. Diese beachtenswerte Abhandlung hat im vorigen Jahre, der vorgerückten Jahreszeit wegen, nicht mehr energisch vertrieben werden können. Die Broschüre trägt die Jahreszahl 1892.

Hochachtungsvoll

Gotha, den 30. August 1892.

**Emil Behrend.**